

kreuz+ QUER

11. Jahrgang Nr.109 Oktober 2012

Zeitung der Ev.-luth. Kirchengemeinden
Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

Aus dem Inhalt

ANGEkreuzt

In Zeiten des Überganges

QUERgedacht

Es wird wieder Herbst

kreuzAKTUELL

Neue Heimat für alte Orgel

QUERbeet

Veranstaltungen

zu guter letzt

widerklang

Das besondere Konzert



Herbstgedanken

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Herbst ist eine Zeit des Übergangs. Der Sommer geht zu Ende. Der Sommer, wenn er denn ein Sommer ist, so wie wir ihn uns wünschen mit Wärme und Licht, der Sommer gilt als Höhepunkt des Jahres. Wenn dann die Blätter zu fallen beginnen, es kühler, vielleicht auch dunstiger wird, die Tage abnehmen, nehmen wir immer auch ein Stück Abschied, Abschied von einer gespürten Lebensfülle. So mancher macht sich dann Gedanken darüber, wie es ist, wenn die Kräfte schwinden. So mancher zieht auch Bilanz. Noch ist das Jahr nicht zu Ende, noch sind die Bäume nicht kahl, aber wir erkennen sozusagen eine Richtung. Werden vielleicht auch wehmütig, melancholisch. Oder aber auch dankbar, erkennen, was uns Kraft gibt auch in Zeiten des Überganges.

„Herbstgedanken“ - so haben wir die Oktober-Ausgabe des „kreuz+quer“ überschrieben. „Herbstgedanken“ macht sich Pastor Kurt Liedtke aus Worpsswede unter „quergedacht“. Für ihn ist der Herbst keine Zeit der Wehmut und der Trauer. Für ihn ist der Herbst die Zeit, auf die Früchte zu schauen, die Ernte zu genießen - im tatsächlichen, aber auch im übertragene Sinn. Im Jahreslauf, im Lebenslauf. Und Regine Sievers hat Herbstgedichte gesammelt, Worte, die uns begleiten, stärken können. Worte, die uns zum Nachdenken bringen können. Worte, die uns Mut und Hoffnung geben können. In einer Zeit des Überganges - frei nach einem Sprichwort aus der Mongo-

lei: „In einem guten Wort ist Wärme für drei Winter.“

Unter „kreuzaktuell“ ist auch von einem Übergang, einem Abschied die Rede. Ist auch von Dankbarkeit die Rede. - Worpsswede hat eine neue Orgel bekommen. Die alte Orgel hat - nach einer Renovierung - einen neuen Platz in einem Kloster in Polen gefunden. Die Menschen dort sind dankbar für die frühere Worpssweder Orgel. Eine Gruppe Worpssweder ist nach Polen gefahren, um die alte Orgel zu besuchen, um mit den Menschen, die sich freuen, der Orgel zu lauschen, sich mit ihnen auszutauschen. Ulrike Dehning berichtet anschaulich von der guten, intensiven Begegnung über Grenzen hinweg. „Vielleicht fahren wir im nächsten Jahr wieder zu den Nonnen, eingeladen haben uns unsere Freunde!“ - so endet sie ihren Bericht.

Unter „zu guter letzt“ laden wir zu einem besonderen Konzert mit dem Ensemble „widerklang“ in die Hüttenbuscher Kirche ein. „widerklang“ war bereits im letzten Jahr in Hüttenbusch zu Gast und hat mit seiner Musik begeistert. Deshalb freuen wir uns sehr auf die Wiederbegegnung.

Und wir freuen uns auch, wenn Sie sich an den Artikeln und Beiträgen dieses „kreuz+quer“ freuen!

Ihr Reiner Sievers

Es wird wieder Herbst ...

Es wird wieder Herbst. Noch gibt es sonnige Tage. Manchmal bringen sie so viel Tageswärme mit sich, dass es mich am Abend noch einmal vor die Tür zieht, obwohl es schon wieder früh dunkel ist und ich eine Jacke überziehe, um mich vor der Kühle der Nacht zu schützen. Das Laub färbt sich vom Grün des Sommers in Gelb, Rot und Braun des Herbstes. Dann fallen die Blätter und es wird nass und kalt. An diesen dunklen, ungemütlichen Tagen mag niemand gerne vor die Tür gehen. – Kommt jetzt die Zeit, dem schwindenden Sommer nachzutrauern? Sich mit Wehmut der Wärme und des Lichtes zu erinnern? Und voller Schauern dem Winter entgegen zu sehen?

Für mich ist der Herbst keine Zeit der Wehmut und der Trauer. Für mich ist es Zeit, auf die Früchte zu schauen. Zeit, die Ernte zu genießen, die in den vergangenen Wochen von den Feldern eingefahren wurde und aus den Gärten in Haus und Keller eingelagert ist. Auch wenn sie mir vielleicht nur im Supermarkt begegnen. Es ist eine Freude, die roten Äpfel und die orangenen Kürbisse erst in den Gärten zu sehen und dann in der Küche zu verarbeiten. Gläser mit leckerer Marmelade bereichern später das Frühstück. Das Leuchten der Sonne auf den welkenden Blättern bringt einen ganz eigenen Zauber hervor. Ein wahrlich goldener Oktober. Der Sommer hat so viel Lebenskraft in Getreide und Obst geweckt, dass wir mit unseren Vorräten über den Winter kommen. Die Sonne hat auch mich gewärmt und meinen Augen viele herrliche Farben geschenkt. So hat mein Herz einen Vorrat, der mich lange nähren kann.

Übrigens gilt das auch für unser Leben. Nach den Jahren der Blüte und der Schaffenskraft kommt im Herbst der Ruhestand. Da könnte ich den schwindenden Kräften nachtrauern und mich dem Gefühl hingeben, nicht mehr gebraucht zu werden.

Nachdem die Hauptarbeit in Beruf und Familie vorbei ist, kann ich jetzt aber auch den Blick auf das Erreichte richten. Ich darf das Leben langsamer angehen lassen. Frei von vielen Verpflichtungen kann ich sehen, wie andere an meiner Stelle die Arbeit fortführen und schon die übernächste Generation heranwächst. Was ich schon immer mal machen wollte, wofür ich aber nie Zeit gefunden habe, kann ich nun ungestört angehen. Besuche oder Lesen, Radfahren oder Reisen bieten mir ein weites Feld zum Tätigsein. Jüngere sind vielleicht dankbar für meinen aus der Lebenserfahrung gespeisten Rat und mein freiwilliges Engagement.

So wird mir der goldene Oktober noch viele bunte Farben zaubern. Von den Früchten der aktiven Zeit kann ich noch zehren, wenn die vor mir liegenden Jahre überschaubar werden. Die Sonnentage meines Lebens halten mir das Herz noch warm, wenn es draußen kalt wird. So kann ich die Hände in den Schoß legen und die Ernte meines Lebens genießen.

„Gott, Du sendest aus Deinen Odem, so werden Menschen und Tiere geschaffen, und Du machst neu die Gestalt der Erde.“

Psaln 104, 30

Kurt Liedtke

Alte Orgel hat eine neue Heimat - ein Besuch in Ostrzeszów -

Worpswede hat eine neue Orgel, das weiß doch inzwischen Jeder!

Aber die alte Orgel, wo ist die geblieben? Im November 2011 wurde sie abgebaut und mit einem riesigen Sattelschlepper nach Polen transportiert. Segensgrüße an die neuen Besitzer wurden den Orgelbauern mit auf den Weg gegeben und um Übermittlung der Adresse und des Einweihungsdatums gebeten. Lange passierte gar nichts... Doch dann schrieb Herr Laduch, der Vermittler: am 17. Juni wird die Orgel in Ostrzeszów eingeweiht!

Da hatten wir leider noch keine Ferien... Aber an meinem 1. Urlaubstag Anfang August starteten wir: Reiner Runkel, Rolf Reinhard Schmidt, Ewald Dubbert und ich nach Polen. Ostrzeszów liegt zwischen Posen und Wroclaw, und in

dem dortigen Nonnenkloster der Nazareth-Schwestern steht nun unsere Orgel, die inzwischen renoviert wurde. Optisch und akustisch passt sie viel besser in die neue Kirche. - Wir wurden aufs herzlichste im Gästehaus aufgenommen und bewirtet. Es gab intensive Gespräche zwischen dem Kaplan Wladislav, den Nonnen, besonders Schwester Teofania, dem Lehrer Mariusz

Madry und uns über die katholische und evangelische Kirche, den Krieg, Hitler, Gefallene aus unseren Familien und vieles mehr. Neben dem Kloster, das mit EU-Mitteln saniert wird und dem dazugehörigen Kindergarten wurden wir inspirierend von dem Abiturienten Michael durch Ostrzeszów und Umgebung geführt, wozu auch das Jagdschloss Antonin gehörte, in dem Frederic Chopin zeitweilig gelebt hat. Das waren alles



wunderbare Eindrücke... Doch das wirklich Beindruckende war die Herzlichkeit, mit der wir im Kloster aufgenommen wurden, obwohl die Deutschen im Krieg auch insbesondere dort schrecklich gewütet

haben. - Über die Orgel sind alle sehr froh, zumal es vorher nur ein Harmonium gab. Schwester Lydia spielt im Gottesdienst und singt wie ein Engel dazu. Ich durfte aber auch noch einmal „mein“ altes Instrument zum Klingen bringen. Vielleicht fahren wir im nächsten Jahr wieder zu den Nonnen, eingeladen haben uns unsere Freunde!

Ulrike Dehning

HERBSTGEDANKEN...

**...sind Gedanken der Fülle und der Reife, der Ernte eines Jahres,
sind Gedanken an tiefstehendes Licht, glutwarme Farben, raschelndes Laub,
sind Gedanken an fallende Nebel, Regen und Sturm,
sind Gedanken an kürzer werdende Tage und lange Abende bei Kerzenlicht und
Wollsocken,
sind Gedanken voller Wehmut an Abschied und die Vergänglichkeit des Lebens.**

**Einige schöne Herbstgedichte und Herbstgedanken, frei nach einem Sprichwort
aus der Mongolei: In einem guten Wort ist Wärme für drei Winter.**

September-Morgen

**Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
In warmem Golde fließen.**

(Eduard Mörike)

Herbstbild

**Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!
Die Luft ist still, als atmete man kaum,
und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,
die schönsten Früchte ab von jedem Baum.**

**O stört sie nicht, die Feier der Natur!
Dies ist die Lese, die sie selber hält;
Denn heute löst sich von den Zweigen nur,
was von dem milden Strahl der Sonne fällt.**

(Friedrich Hebbel)

**Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand:**

**Der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf.**

**Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.**

**Er sendet Tau und Regen und Sonn- und Mondenschein,
er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein
und bringt ihn dann behände in unser Feld und Brot:**

Es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.

**Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.**

**Was nah ist und was ferne, von Gott kommt alles her,
der Strohalm und die Sterne, der Sperling und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter und Korn und Obst von ihm,
das schöne Frühlingswetter und Schnee und Ungestüm.**

**Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.**

Er lässt die Sonn aufgehen, er stellt des Mondes Lauf;

Er lässt die Winde wehen und tut den Himmel auf.

**Er schenkt uns so viel Freude, er macht uns frisch und rot,
er gibt den Kühen Weide und unsern Kindern Brot.**

**Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.**

(Matthias Claudius)

Herbstlicher Vers

**Nun schickt der Herbst das Leuchten in die Wälder.
Grellbunte Brände lodert jedes Blatt.
Wie welkt das Herz dem wandermüden Fremden,
der nur die Einsamkeit zur Heimat hat...**

**Schon fegt der Sturm den Sommer in die Gosse.
Im Park der Ahornbaum schreit blutigrot.
Der Regen weint die immergroßen Tropfen,
und auf den Wiesen riecht es morsch nach Tod.**

**Da überfällt den Wanderer banges Schweigen
und tiefes Weh um Schönheit, die verdirbt.
Herr, nimm mich fort aus diesem letzten Glühen
und lass mich sterben, eh mein Sommer stirbt.**

(Mascha Kaléko)

Herbst

**Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
Sie fallen mit verneinender Gebärde.**

**Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.**

**Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.**

**Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.**

(Rainer Maria Rilke)

Buchenblatt

**Ein Buchenblatt
wie aus dem Wald
meiner Heimatstadt
fliegt in mein Zimmer**

**Es kam
mich zu trösten**

**Jene junge Zeit
ein Gedankenort
da wohnen die verlorenen
Freunde und Berge**

**Feines Geäder
eine Widmung
für mich**

(Rose Ausländer)

Herbsttag

**Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren lass die Winde los.**

**Befiehl den letzten Früchten voll zu sein.
Gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.**

**Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.**

(Rainer Maria Rilke)

	Worpswede (sonntags 10 Uhr)	Hüttenbusch (sonntags 10 Uhr)
7. Oktober Erntedank	Pastor Dr. Liedtke ^A (mit Konfirmandenbegrüßung)	Lektorin Hartstock
9. Oktober Dienstag		
14. Oktober 19. So. N. Trinitatis	Pastor Dr. Liedtke	
21. Oktober 20. So. N. Trinitatis	Pastor in Ruhe Wahl	17.17 Uhr Pastor Sievers Filmgottesdienst
28. Oktober 21. So. N. Trinitatis	Pastor in Ruhe Dubbert	
31. Oktober Reformationsfest		19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Grasb
4. November 22. So. N. Trinitatis	Pastor in Ruhe von Stumpfeldt ^A	17.17. Uhr Gemeinsamer Gottesdie
11. November Dritt. So. D. Kirchenj.	Pastor Dr. Liedtke	
13. November Dienstag		
18. November Vorl. So. D. Kirchenj.	Pastor Dr. Liedtke	Pastor Sievers
21. November Buß- und Betttag		19.00 Uhr Pastor Gemeinsamer Gottesdi
25. November Ewigkeitssonntag	Pastor Dr. Liedtke	Pastorin Sievers

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

Grasberg (sonntags 10 Uhr)	Gottesdienste zum Erntedankfest
Diakonin Tönjes Konfirmandenbegrüßung	Am 7. Oktober laden die Kirchengemeinden Worpswede und Hüttenbusch zu besonderen Gottesdiensten am Erntedanktag ein. In Grasberg ist der Erntedankgottesdienst bereits am 30. September gefeiert worden.
Diakonin Tönjes Krabbeltagesgottesdienst	Worpswede 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmandenbegrüßung
Pastorin Möller Verabschiedung	Hüttenbusch 10.00 Uhr Festgottesdienst
Pastorin Sievers	Gemeinsamer Gottesdienst in Grasberg
Pastorin Sievers	In Grasberg wird ein gemeinsamer Gottesdienst der drei Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg gefeiert, zu dem herzlich eingeladen wird.
	31.10. 19.00 Uhr Reformationstagesgottesdienst
	Gemeinsame Gottesdienst in Hüttenbusch
	In Hüttenbusch werden zwei gemeinsame Gottesdienst der Kirchengemeinden Hüttenbusch und Grasberg gefeiert.
	04.11. 17.17 Uhr Taizégottesdienst
	21.11. 19.00 Uhr Gottesdienst am Buß- und Betttag mit Abendmahl
	Besondere Gottesdienste in Grasberg
	Am 7. Oktober um 10.00 Uhr werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit einem Gottesdienst begrüßt und in der Gemeinde herzlich willkommen geheißen.
	Am 14. Oktober um 10.00 Uhr wird Pastorin Cornelia Möller im Gottesdienst aus der Kirchengemeinde Grasberg verabschiedet. Es wird herzlich eingeladen.
	Filmgottesdienst in Hüttenbusch
	Am 21. Oktober um 17.17 Uhr wird in der Hüttenbuscher Kirche wieder ein Filmgottesdienst gefeiert. In diesem Gottesdienst werden Ausschnitte aus dem Film „Sophie Scholl - die letzten Tage“ gezeigt.

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr bzw. 11.30 Uhr)



Worpswede

Aktionen in unserer Kirchengemeinde

Es treffen sich wöchentlich folgende Gruppen im Gemeindesaal der „Alten Schule“:

Mittwoch 18.00 Uhr Posaunen Anfängerkurs,
Herzliche Einladung von Frau Schirok,
Posaunenchorleitung, Tel. 04 791-2752;

Mittwoch 20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag 18.15 Uhr Meditationsgruppe
20.00 Uhr Kirchenchor

Freitag 20.00 Uhr Guttempler
Jd. 3. Di. i.M. 19.30 Uhr „Oase“ (Gespr.Kreis)
Jd. 1. Mi. i.M. 17.00 Uhr Besuchsdienst
Jd. 3. Mi. i.M. 15.00 Uhr Frauenkreis

Bei Interesse melden Sie sich bitte im
Kirchenbüro, Tel. 04792-96335

Einladung zum Biblischen Frühstück am 14. Oktober

Die Kirchengemeinde mit einigen Engagierten laden am 14. Oktober um 11 Uhr, d. h. nach dem Gottesdienst, herzlichst in den Gemeindesaal ein.

Ein Kirchenkaffee der besonderen Art wird Sie dort erwarten. Immer wieder finden sich in der Bibel Nahrungsmittel und Speisenfolgen mit unterschiedlichster Bedeutung.

Davon werden wir hören und schmecken.
Seien Sie gespannt auf Bibelkuchen, Kebab, Ur, Challah, Mazze, Mahammara und vieles mehr.

Die Kosten betragen 4.00 Euro.
Wir freuen uns auf Besuch.

Christiane Schneider

Worpsweder Orgelmusik Sonntagnachmittag um 17.00 Uhr

Sonntag, 7. Oktober 2012 Zionskirche

IV. Worpsweder Chortreffen

Gemischter Chor Moorende Leitung: Paul Lilje

Galeriechor Leitung: Sigrid Schüller

Kukuk-Chor Leitung: Simone Theobald

Männergesangverein Concordia

Leitung: Günter Hildebrandt

Worpsweder Kirchenchor und

Worpsweder Kammerchor

Leitung: Ulrike Dehning

Sonntag, 14. Oktober 2012 Zionskirche

Konzert an der neuen Ahrend-Orgel

Michael Müller - Querflöte

Ulrike Dehning - Orgel

Kompositionen von Fr. Martin, J. Alain u.a.

Sonntag, 21. Oktober 2012

Saal der Alten Worpsweder Schule

Kammerorchester Horn-Lehe

Leitung: Ibrahim Gunbardi

Johannes Dehning - Klavier

Kompositionen von Mozart u.a.

Eintritt: 10,- Euro, ermässigt 6,- Euro



Frauenkreis im Oktober

Am **17. Oktober um 15.00 Uhr** findet im unteren Gemeinderaum wieder ein Treffen des Frauenkreises statt. Bei einem wechselnden Programm ist hier einmal im Monat Gelegen-

heit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. Frauen ab ca. 60 Jahren sind herzlich eingeladen.

PC-Kurse im Oktober

Auch im Oktober bietet der Verein Dorfplatz Hüttenbusch in Zusammenarbeit mit der Ev. Erwachsenenbildung wieder unterschiedliche PC-Kurse an.

Am 06.10. findet eine Einführung in die Textverarbeitung statt.

Am 12. und 13.10. Kann man sich mit dem Internet vertraut machen (Freitag 18.00 - 21.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr).

Am 19.10. findet, wie an jedem 3. Freitag im Monat, nach einem Linux-Workshop (18.00 Uhr) ein für alle Interessierte offener Computereabend statt.

Am 20.10. Gibt es eine Einführung in den Gebrauch eines Computers. Dieser Kurs ist für absolute Anfänger geeignet.

Am 27.10. gibt es dann im PC-Raum der Hüttenbuscher Kirche einen Schnupperkurs für Anfänger.

Bis auf den Internetkurs finden die Kurse samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr statt und kosten 15,-Euro.

Anmeldungen im Gemeindebüro unter 04794-503.

Regelmäßige Veranstaltungen - wir laden herzlich ein:

Kinder/Jugend	Krabbelgruppe	freitags	15.30 Uhr
	Kinderchor	mittwochs (ab 4 Jahre)	17.00 Uhr
	Posaunenchor (Anfänger)	montags	19.30 Uhr
Junge Erwachsene	Laienspielkreis	donnerstags	20.00 Uhr
Erwachsene	Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe	montags	20.00 Uhr
	Dorfgesprächskreis	dienstags, nach Absprache	19.30 Uhr
	Frauenkreis	2. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Musik	Posaunenchor	montags	20.00 Uhr
	Singkreis	dienstags	19.30 Uhr
	Kinderchor	mittwochs	16.30 Uhr

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.huettenbusch.de



Grasberg

Pastorin Möller verlässt die Pfarrstelle in Grasberg zum 15. Oktober

Frau Pastorin Cornelia Möller wird ab dem 15. Oktober nicht mehr Pastorin in Grasberg sein. Sie wird ihren Probedienst an anderer Stelle fortsetzen, um dort weitere Erfahrungen für ihre künftige Berufsausübung zu sammeln.

Wir laden die Gemeindeglieder herzlich ein, sich im und nach dem Gottesdienst am 14. Oktober um 10 Uhr von ihr zu verabschieden. Wir danken Frau Möller für ihren Dienst in der Kirchengemeinde und wünschen ihr Gottes

Segen für ihren weiteren Berufs- und Lebensweg.

Der Kirchenvorstand denkt intensiv mit anderen kirchenleitenden Gremien über eine Neubesetzung der Pfarrstelle nach, die der Kirchengemeinde Grasberg zu hundert Prozent erhalten bleibt.

Über alles Weitere wird Sie der Kirchenvorstand zeitnah informieren.

Der Kirchenvorstand

Keine silberne Konfirmation 2012 in Grasberg!

In der Septemerausgabe gab es eine Vorankündigung für ein silbernes Konfirmationsjubiläum am 14. Oktober. Bedingt durch den Weggang von Frau Pastorin

Möller wird die silberne Konfirmation in diesem Jahr nicht stattfinden.

Statt dessen werden wir im nächsten Jahr neu dazu einladen.

Start einer Trainee-Schulung

Trainee ist ein spezielles Schulungsprogramm für junge Ehrenamtliche. Einmal monatlich wird dort gemeinsam gegessen und eine Grundlagenmitarbeiterschulung durchgeführt. Das Traineeangebot gilt für Jugendliche

aus der Region Grasberg, Worpswede, Hüttenbusch. Ein Infoabend mit Eltern findet am 2. Oktober um 20 Uhr statt. Weitere Infos bei Felix Breitling, Tel: 0172-8627056

Die Orgel in ihrer Vielfalt

Unter diesem Motto steht ein Konzert in der Grasberger Kirche am Samstag, den 13. Oktober 2012 um 18 Uhr, bei dem Studierende der Hochschule für Künste Bremen ihr Können unter Beweis stellen. Musik der Barockzeit auf der Arp-Schnitger-Orgel spielen zu dürfen, ist für die jungen Menschen aus den verschiedensten Ländern Europas und Asiens

Herausforderung und Auszeichnung zugleich. Die Zuhörer können auf diese Weise nicht nur die Klangvielfalt des historischen Instruments bewundern, sondern ebenso erleben, dass Vielfalt auch durch die unterschiedliche Spielweise der Interpreten erreicht wird.



Krabbelgottesdienst zu Erntedank

Am 9. Oktober findet um 10 Uhr ein Krabbelgottesdienst zum Erntedankfest statt. Eltern und Großeltern sind mit ihren Kindern ab dem

Krabbelalter willkommen. Im Anschluss findet ein Elternkaffee im Gemeindehaus statt

Adventszauber sucht MitarbeiterInnen

Beim „Adventszauber“ am 2. Advent werden viele helfende Hände gebraucht: Vom Bücher oder andere Flohmarktartikel sortieren und verkaufen bis hin zum Kaffeeauschank oder dem Auf- und Abbau. Für alle, die uns tatkräftig unterstützen wollen, findet am Mittwoch, 10. Oktober von 19 bis 20 Uhr ein Planungstreffen statt. Wer Lust hat, sich kurze Zeit einmal zu engagieren, ist herzlich willkommen.

Auch im Außenbereich soll wieder ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt entstehen mit vielen Ständen und Aktivitäten. Hier brauchen wir Menschen, die unsere Kerzen am Straßenrand betreuen, Parkplatzeinweiser sind und, und, und.... Die Vorbereitung hierfür findet am Mittwoch, 10. Oktober um 20 Uhr statt.

Weitere Infos auch gerne telefonisch bei Kerstin Tönjes unter 04208-3508

Termine im Oktober

01.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
04.10.	9.00 Uhr	Männerfrühstück u. Frauenfrühstück
05.10.	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare im September
08.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
09.10.	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst
13.10.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
15.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
17.10.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
	18.00 Uhr	Treffen der ehrenamtlichen Jugendlichen
22.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.kirchengemeinde-grasberg.de



zu guter letzt

Konzert „The Effect of Love“ der Gruppe „widerklang“

Am 28. Oktober 2012 kommt die Gruppe „widerklang“ zum 2. Mal in die Hüttenbuscher Kirche. Die Interpreten Benjamin Faber, Gesang & Gitarre, Johanna Schönbeck, Blockflöte und Margarete Thyssen, Violoncello tragen Lieder von Thomas Campion (1567-1620) und Folksongs von den britischen Inseln unter dem Titel „The Effect of Love“ vor.

Die Schönheit der Frauen und die Liebe werden genauso besungen wie die Freiheit - die Musik klingt entsprechend verträumt lyrisch, aber auch heiter oder geradezu frech. Die Lieder von Thomas Campion, der seine eigenen Texte vertont, besitzen Charme und Leichtigkeit und gehen eine reizvolle Verbindung mit den traditionellen Folksongs ein,

die teilweise sehr ausgelassen daherkommen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr.

Der Eintritt beträgt an der Abendkasse 10,- € im Vorverkauf 8,- € im Kirchenbüro, Telefon 04794-503 und bei Erika Janßen, Hüttenbuscher Str.9c, Telefon 04794-775.



	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
Kirchen-Vorstand	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086	Silke Jelten ☎ 04794-1568	Cornelia Möller ☎ 04208-1755
Pfarramt	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086 Kurt.Liedtke@evlka.de	Reiner Sievers ☎ 04794-503 Reiner.Sievers@evlka.de	Cornelia Möller ☎ 04208-1755 Regine Sievers ☎ 04794-503
Diakon/in	Melanie Adler ☎ 04792-96336		Kerstin Tönjes ☎ 04208-3508
Kirchen-musiker/in	Ulrike Dehning (Orgel / Chor) ☎ 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) ☎ 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) ☎ 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) ☎ 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel / Chor) ☎ 04208-829662
Küster/in	M. Hubert-Ludwigs ☎ 0162-6061610	Adelheid Lütjen ☎ 04794-1419	Karin Behrens ☎ 04208-916758
Friedhofs-wärter	Jonny Helmken ☎ 0162-6065627		Hinrich Schnaars
Gemeinde-büro	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Do 17.00 – 19.00 ☎ 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str.24 27726 Worpswede Di, Do, Fr, 8.30 – 12.00 ☎ 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr.40 28879 Grasberg Di, Mi, 10.00 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
Friedhofs-verwaltung	Ute Bollmann Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04792-96335	Gemeinde Worpswede ☎ 04792-312-0	Andrea Schnieders Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04208-9199096
Kindergarten	Sonja Löffler ☎ 04792-2505		
Jugendtreff	„Die Scheune“ Andreas Griebe Mo – So 16.00 – 20.00 ☎ 04792-96333	Jugendtreff „Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) ☎ 04794-962199	
Diakoniestation	Pflegedienstleitung Silvia Reiß		☎ 04792-4278